

Comeback als

Reaktivierung | Acht Betten stehen im Landeskrankenhaus aktuell für

Von Markus Zauner

LILIENTHALD | 77 Corona-Patienten wurden laut einer Bilanz der NÖ Landesgesundheitsagentur von April bis Juni im Landeskrankenhaus Lilienthal stationär behandelt – in jenem Spital, das zum Corona-Zentrum für den gesamten Zentralraum ausseren worden war.

Nach vorübergehender „Stilllegung“ als Corona-Krankenhaus ist Lilienthal wegen der zuletzt wieder gestiegenen Fallzahlen erneut für die Behandlung von Covid-19-Erkrankungen reaktiviert worden – mit vorläufig acht Isolierbetten sowie einem Beatmungspfad. Abhängig vom Patientenaufkommen beziehtungsweise Verlauf der Pandemie

ist eine weitere Steigerung der Kapazitäten möglich. „Als die erste Welle im Anrollen war, hätten wir gleichzeitig etwa 60 Infektionsbetten belegen können. Wir sind im Bedarfsfall für die Zukunft vorbereitet und haben aufgrund unseres ersten Covid-Auftrages ein hohes Maß an Expertise erlangt“, präzisiert Bernhard Jany, Sprecher der NÖ Landesgesundheitsagentur.

In Summe bis jetzt 87 Patienten behandelt

Aktuell kommen die Covid-19-Patienten aus ganz Niederösterreich ins Lilienthaler Spital. Zuletzt behandelt sich fünf Personen in stationärer Behandlung. Seit der Reaktivierung als



Corona-Spital mit 20. Juli waren es bisher zehn Covid-19-Patienten, seit April in Summe 87.

Aktuell beeinflussen die Pandemie das Geschehen im Landeskrankenhaus Lilienthal nur per-

Corona-Spital

Covid-19-Patienten bereit, Kapazität reicht für etwa 60 Personen.



Zuletzt befallen sich im Landeskrankenhaus Lilienthal fünf Personen in stationärer Behandlung. Foto: Kriznic-Follmann

pher, bestätigt Jany. Es herrsche „Normalbetrieb“ und gebe „keine wesentlichen Leistungs einschränkungen“.

Im Rahmen von Pool-Testungen werden die Spitalmitarbeiter

regelmäßig getestet. Wobei es laut Landesgesundheitsagentur in den letzten Wochen keine positiven Covid-19-Fälle innerhalb der Belegschaft gab. Apropos Personal:

Für dieses sei die Arbeit aktuell sicher einfacher als zu Beginn der Pandemie, weil es „schon Routine im Umgang mit Corona hat“, weiß Lilienthals Bürgermeister Wolfgang Labenbacher. Und: „Vorsorge ist besser“, kann der Ortschef die Reaktivierung des „Corona-Zentrums Lilienthal“ nachvollziehen.

Von Bernhard Jany gibt es zum Abschluss Lob für die Bürger: „Bei der Bevölkerung in Lilienthal möchten wir uns für das hohe Maß an Verantwortung sowie die großartige Zusammenarbeit während dieser Pandemie bedanken. Wir spüren die Unterstützung der Menschen. Dies ist für uns Motivation und Ansporn in dieser herausfordernden Lage.“